



Pressemitteilung

Pressemitteilung-Nr. 3/2009 vom 13.07.2009

Verkehrseinschränkungen auf den Brücken über den Mittellandkanal in Minden

- **Brücke Königstraße**
- **Brücke Stiftsallee**

Wasser- und
Schifffahrtsamt Minden
Am Hohen Ufer 1-3
32425 Minden

Mein Zeichen
1-114.2/3

13. Juli 2009

Hans-Joachim Reimer
Telefon 0571/6458-1101

Zentrale 0571 6458 0
Telefax 0571 6458 1200
wsa-minden@wsv.bund.de
www.wsa-minden.wsv.de

Notruf
0571 6458 1100

An der Brücke Nr. 135 – **Königsstraßenbrücke** - über den Mittellandkanal in Minden werden in den kommenden Wochen im Auftrag des Wasser- und Schifffahrtsamtes Minden Korrosionsschutzarbeiten durchgeführt, die undichten Fahrbahnübergänge ausgetauscht und der schadhafte Asphaltbelag auf der Brücke erneuert. Der schadhafte, 32 Jahre alte Anstrich der Stahlbrücke - ca. 1070 m² - wird vollständig durch Sandstrahlen entfernt und ein neuer 4-lagiger Schutzanstrich mittels Spritzverfahren aufgebracht. Für diese Arbeiten sind umfangreiche Gerüstbauarbeiten und Schutzmaßnahmen erforderlich. Die Fahrbahnbreite auf der Brücke muss für den öffentlichen Straßenverkehr in der Zeit vom Juli 2009 bis Oktober 2009 eingeschränkt werden.

Für das Auswechseln der undichten Fahrbahnübergänge und die Erneuerung des Asphaltbelages auf dem Brückenüberbau muss die Fahrbahn in der Zeit vom 12.10.2009 bis zum 12.11.2009 halbseitig gesperrt werden. Da auch an der Brückenunterseite Korrosionsschutzarbeiten ausgeführt werden müssen, ist es erforderlich, den Mittellandkanal im Brückenbereich in 3 Abschnitten für die Schifffahrt zu sperren. Der Sperrbereich der Wasserstraße ist durch Fahrwassertonnen gekennzeichnet.

An der Brücke Nr. 141 – **Stiftsallee Brücke** - über den Mittellandkanal in Minden werden in den kommenden Wochen im Auftrag des Wasser- und Schifffahrtsamtes Minden Korrosionsschutzarbeiten durchgeführt, die undichten Fahrbahnübergänge ausgetauscht und der schadhafte Asphaltbelag auf der Brücke erneuert. Der schadhafte, 33 Jahre alte Anstrich der Stahlbrücke - ca. 1060 m² - wird vollständig durch sandstrahlen entfernt und ein neuer 4-lagiger Schutzanstrich mittels Spritzverfahren aufgebracht. Für diese Arbeiten sind umfangreiche Gerüstbauarbeiten und Schutzmaßnahmen erforderlich. Die Fahrbahnbreite auf der Brücke muss für den öffentlichen Straßenverkehr in der Zeit vom Juli 2009 bis Oktober 2009 eingeschränkt werden. Für das Auswechseln der undichten Fahrbahnübergänge und die Erneuerung des Asphaltbelages muss die Fahrbahn in der Zeit vom 12.10.2009 bis

Wir machen Schifffahrt möglich.



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

zum 12.11.2009 halbseitig gesperrt werden. Da auch an der Brückenunterseite Korrosionsschutzarbeiten ausgeführt werden müssen, ist es erforderlich, den Mittellandkanal im Brückenbereich in 3 Abschnitten für die Schifffahrt zu sperren. Der Sperrbereich der Wasserstraße ist durch Fahrwassertonnen gekennzeichnet.

Im Vorfeld erfolgten umfangreiche Abstimmungen zwischen der Straßenverkehrsbehörde, dem Straßenbaulastträger und dem WSA Minden. Die Sperrungen der Königstraße durch die Bauarbeiten des Landesbetriebes Straßenbau NRW wurden im Bauablauf der Instandsetzungsarbeiten des WSA Minden an der Brücke Nr. 135 berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Herr Dipl.-Ing. Geyer unter der Ruf-Nr. 0571/6458-1233 zur Verfügung.